

COZY CHIC

FOTOS VON JAN PILARSKI UND ANCA SAVASCU

Wie wohnt jemand, der intuitiv zu wissen scheint, wie sich alle einrichten wollen? Ein Hausbesuch bei **Delia Fischer**, Chefin des Internet-Interior-Shops Westwing



Als würde sie schweben: Westwing-Gründerin DELIA FISCHER sitzt auf dem transparenten „Ghost Chair“ (siehe Seite 181), der hinter ihrem Chiffonkleid fast verschwindet



Farbtupfer: Der türkise COCKTAIL-SESSEL VON EICHHOLTZ gehört zu Delias liebsten Möbelstücken, genau wie der Pouf im Zickzackmuster von MISSO-NI HOME

Wenn es jemanden gibt, bei dem wir uns eine Hausführung hätten wünschen dürfen, dann bei Delia Fischer. Denn sie hat jenen Online-Interior-Shop gegründet, mit dem wir selbst, zumindest in Gedanken, immer wieder unsere Traumwohnung einrichten. Westwing heißt diese Plattform, die Delia 2011 mit nur 26 Jahren gründe-

te. Tatsächlich wohnt die Chefin des Millionen-Start-ups selbst erst seit Kurzem in ihrer Traumwohnung in München. Ein Jahr lang hat sie danach gesucht, fünfmal war sie davor umgezogen. „Ich wollte unbedingt einen schönen, hellen Altbau mit hohen Decken. Bei der Wohnungssuche bin ich leicht esoterisch angehaucht. Ich dachte mir: ‚Die richtige Wohnung wartet irgendwo auf mich.‘ Es ist wie >



1

1 DER TEPPICH IM BENI-OURAIN-LOOK ist ein Fußschmeichler: Das vom legendären marokkanischen Berbert Teppich inspirierte Rautenmuster hält sich farblich zurück und ist vielseitig kombinierbar. Auf dem Couchtisch mit Marmorplatte liegen dekorative Bildbände **2 IHR HUND LOLA** liebt das gemütliche Sofa. Die Westwing-Chefin dekoriert es je nach Stimmung um, z. B. mit bunten Kissen **3 IN DER KÜCHE** frühstückt Delia morgens an der Theke unter den großen Fenstern

in der Liebe, man kann mit offenen Augen durch die Welt gehen, aber man kann es nicht erzwingen“, lacht sie. Ihr Vorab-Einrichtungstipp für Wohnungen mit hohen Wänden: „Ich würde sie nie komplett weiß lassen, sondern in einer soften Farbe streichen. Ich habe nichts gegen kräftige Töne, es darf ruhig Dunkelblau oder auch Schwarz sein, aber bei einer riesigen Wand wäre das too much.“ Sie selbst hat sich ein zartes, warmes Grau ausgesucht. Die Farbe stammt von Anna von Mangoldt, die vorher bei einer Farbberatung in England gearbeitet und festgestellt hat, dass nicht alle der gerade überall so angesagten englischen Farben, etwa von Farrow & Ball, auch bei uns in Europa funktionieren, da wir anderes Licht haben. „Anna ist auf Kreifarben spezialisiert, die sie auf unser Licht abstimmt.“

Dass Delia einen sechsten Sinn für Interior hat, wird auch in ihrer eigenen Wohnung deutlich, denn dort gibt es all die Teile, die gerade auf der Wishlist vieler Frauen stehen: den Teppich im Beni-Ourain-Stil (der im Original unbezahlbar ist). Und: Samtessel. „Samt ist ein großer >



2



3



„Ich lade gern Freunde ein, deshalb war mir ein großer Esstisch besonders wichtig. An diesem hier haben bis zu zehn Leute Platz“



1

„Mit schönen **Kissen, Vasen, Lampen** lassen sich in jeder Wohnung tolle Effekte erzielen.“



2

Trend, und ich glaube nicht, dass er so schnell aufhören wird: Es gibt keinen Stoff, der so elegant und gemütlich zugleich ist“, sagt sie. Auch mit Marmor setzt sie gezielt Akzente. „Egal ob echt oder als Imitat, er sieht sehr dekorativ aus, vor allem bei Couch- und Beistelltischen.“ Auf die Frage, ob sie sich vorher ein Farbkonzept überlegt hat, antwortet sie: „Ja, das macht die Suche nach dem passenden Interior leichter. Wenn man sich bei der Farbwahl nicht sicher ist, empfehle ich, mal den Kleiderschrank aufzumachen: Dort findet man die Farben, mit denen man sich wohlfühlt und das kann man super auf das Zuhause adaptieren.“ Am wichtigsten aber sind ihr Deko-Objekte (ihr Favorit ist Jonathan Adler), denn ein olles Kissen könne die coolste Couch ruinieren. „Es ist wie mit Handtaschen oder Schuhen. Mit den richtigen Accessoires kann man ein Outfit aufwerten.“ Und eine ganze Wohnung. *Julia Kunkelmann*

1 IN ALLEN RÄUMEN ist Delia indirektes Licht sehr wichtig, daher setzt sie Wand- und Stehlampen ein **2 DIE GÄSTETOILETTE** ist laut Delia perfekt für eine crazy Tapete (diese links ist von Cole & Son). Die Räume sind meist klein, dekomäßig lässt sich nicht so viel machen

Interior NACHSTYLING

Wohnen wie Westwing-Gründerin **Delia Fischer**? Das geht! Die Interior-Expertin erklärt uns, worauf es bei ihrem Stil ankommt

Teppich und Sofa wählte sie in NEUTRALEN TÖNEN. So lassen sie sich easy umdekorieren



5 STUHL
Der Acrylstuhl von Designer Philippe Starck ist durch seine Transparenz sehr zurückhaltend. Stuhl „Victoria Ghost“: Kartell, ca. 222 €; kartell.com

TEPPICH

Edel und gemütlich zugleich: Wer seine Wohnung nach diesem Interior-Konzept gestalten möchte, für den ist ein flauschiger, cremefarbener Teppich im Wohnzimmer ideal. Handgefertigter Teppich „Cotswold“: Jill & Jim Designs, ab ca. 139 €; westwingnow.de

2 LAMPE

Über einem großen Esszimmertisch macht sich vor allem bei hohen Decken eine auffällige Lampe gut. Deckenleuchte „Supernova“: Boca do Lobo, Preis auf Anfrage; bocadolobo.com

3 TAPETE

Lustige Motive sind ideal für kleine Räume, in denen man sich nicht ständig aufhält. Tapete mit Affenmotiven „The Ardmore Collection“: Cole & Son, ca. 90 € pro Rolle; rockettstgeorge.co.uk

COCKTAILSSELSEL

Ein Eyecatcher wie dieser türkise Sessel verwandelt jede Sofaecke in eine edle 60s-Bar-Lounge. Und das Trendmaterial Samt wird noch lange hip bleiben. Samtsessel „Trapezium“: Eichholtz, ca. 999 €; westwingnow.de



SPIEGEL

Accessoires mit einem außergewöhnlichen Design machen jede Wohnung besonders. Der goldfarbene, mit Schmetterlingen umrandete Spiegel wirkt glamourös und verspielt. Wandspiegel „Butterfly“: Anderson, ca. 159 €; westwingnow.de



7 BILD

An der „Wall-of-Fame“ hängen mehrere Schwarz-Weiß-Fotos nebeneinander. Wichtig ist das Passepartout, das das Bild hochwertiger aussehen lässt. Eine tolle Option für alle, die sich kein Poster, aber auch kein Ölgemälde an die Wand hängen wollen. Gerahmter Fotodruck „Shaken Not Stirred“: Sonic Editions, ca. 169 €; westwingnow.de



FOTOS: JAN PILARSKI UND ANCA SAVASCU/WESTWING HOME & LIVING GMBH; STILL: S. PR